



Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration – Sitzung am 03.12.2014

Intervention und Kooperation in akuten Situationen Häuslicher Gewalt

Zusammenarbeit von Polizei & Frauenberatungsstellen



**Der Landrat des Rhein – Kreises
als Kreispolizeibehörde**

Kreispolizeibehörde, Postfach 1552, 53705 Siegburg

Frankfurter Str. 12-18, 53721 Siegburg

An das

**Frauenzentrum
Troisdorf, 02241-9950679**

Direktion Kriminalität
Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz
Dienstgebäude: Frankfurter Str. 12-18, 53721 Siegburg

Per Fax

Bearbeitung:
Telefon:
Fax:
Raum:
E-Mail:
Aktenzeichen:

Siegburg,

Sehr geehrte Damen,

am ,^um Uhr kam es zu einem Polizeieinsatz wegen häuslicher Gewalt bei

Name :

Vorname :

geb. :

Nationalität :

Straße :

Ort :

Erreichbarkeit :

Minderjährige Kinder:

☐ Wohnungsverweisung und/oder Rückkehrverbot bis zum

☐ Eine Wohnungsverweisung bzw. ein Rückkehrverbot wurde nicht ausgesprochen

Dolmetscher notwendig ja ☐ nein ☐

Das Opfer bittet um schnellstmögliche Kontaktaufnahme und Beratung.

Im Auftrag

Fax wurde an Hilfeinrichtung versandt am





Wie arbeitet das Frauenzentrum Troisdorf bei häuslicher Gewalt nach einem Polizeieinsatz?

1. Krisenintervention

- Kontaktaufnahme nach Faxmitteilung (proaktiver Ansatz)
- Beratungsaspekte:
 - Krisenintervention
 - Vermittlung an das Gesundheitssystem
 - Systematische Gefährdungseinschätzung
 - Individuell abgestimmte Sicherheitsplanung
 - Information zu den gesetzlichen Möglichkeiten
 - Erste Maßnahmen zur Existenzsicherung
 - Erfordernisse im Hinblick auf Kinder
- konkrete Hilfen, z.B. Begleitung, Antragstellung



Wie arbeitet das Frauenzentrum Troisdorf bei häuslicher Gewalt nach einem Polizeieinsatz?

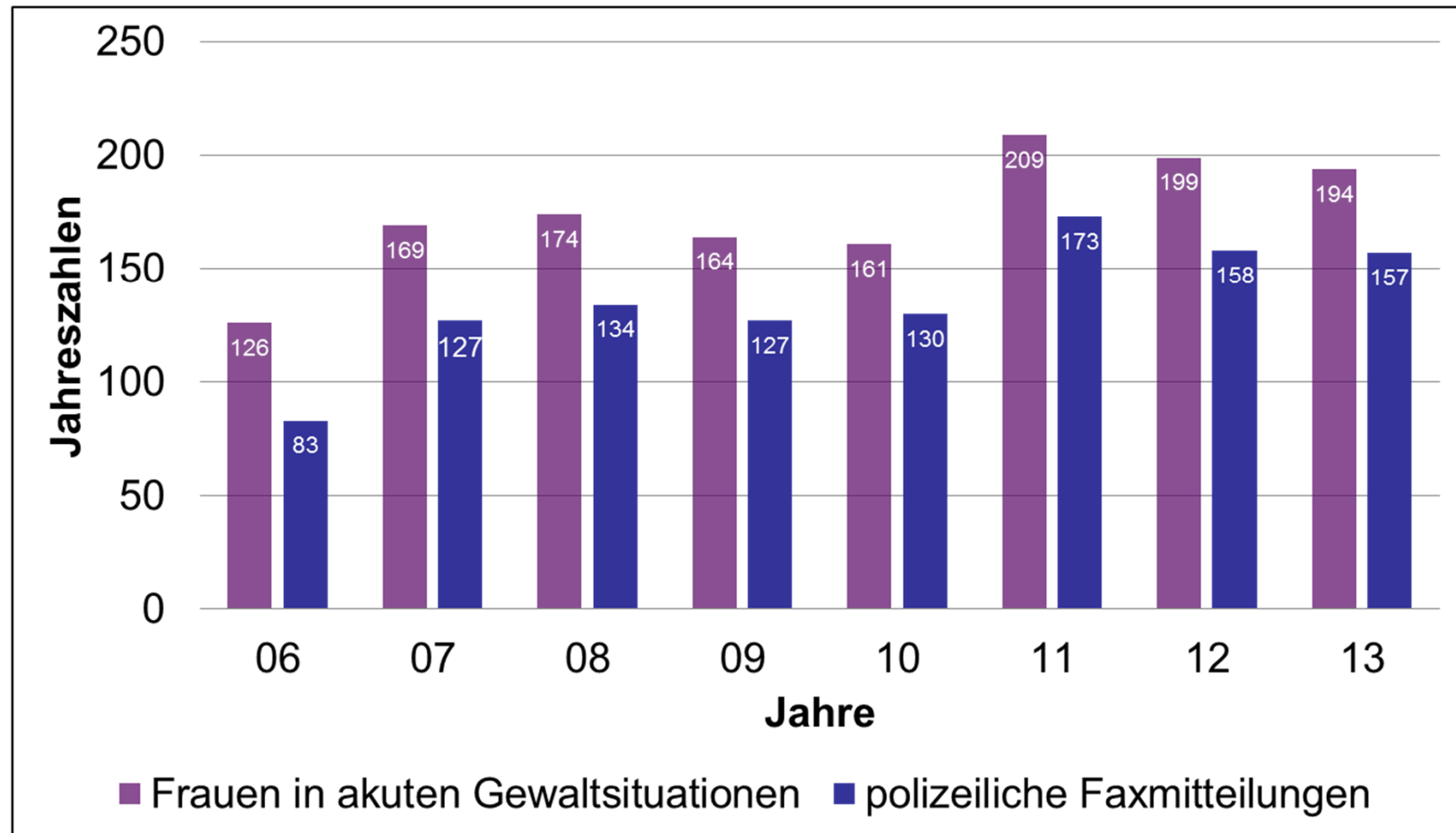
2. Weiterführende Hilfen

- Längerfristige Beratung / Therapie
- Beratung zu Traumafolgen, Traumatherapie
- Vermittlung in Psychotherapie und/oder andere Hilfsangebote
- Gruppenangebote



Beratung bei akuter häuslicher Gewalt

Anzahl der beratenen Frauen und polizeilichen Faxmitteilungen 2006 bis 2013



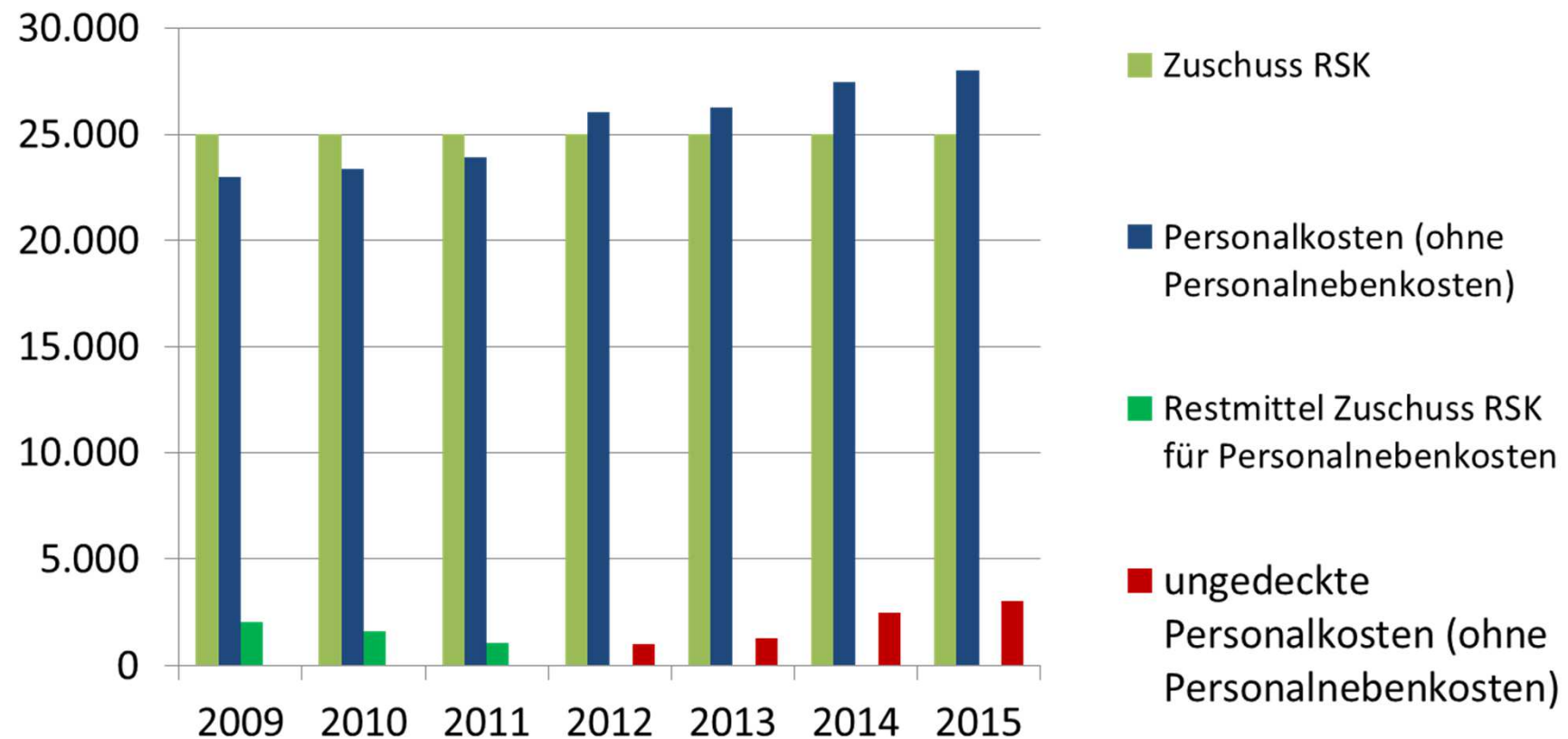


Beratung in akuten Fällen häuslicher Gewalt 2013

2013	Gesamtzahl Fälle Gewaltschutz	Örtliche Verteilung Fälle Gewaltschutz	Nationalität der Frauen	Fälle Gewaltschutz nach Polizeieinsatz	Faxmitteilungen nach Polizeieinsatz	Örtliche Verteilung Polizeifaxe	Polizeieinsätze mit Wohnungs- verweisung	Polizeieinsätze ohne Wohnungs- verweisung
I. – IV. Quartal	194	Troisdorf 72 Siegburg 12 St. Aug. 23 Niederk. 15 Hennef 10 Eitorf 8 Lohmar 5 Much 2 Windeck 8 Neunk.-S. 2 Ruppicht. 3 Bornheim 20 Alfter 9 Königsw. 1 Bonn 2 Unbek. 2	GER 140 TUR 17 POL 4 KOS 4 RUS 3 MAR 3 CRO 2 AFG 2 BIH 1 CGO 1 NED 1 ROM 1 THA 1 BEL 1 CZE 1 GRE 1 POR 1 Yug 1 LTU 1 MKD 1 TUN 1 Unbe 6	159	157	Troisdorf 52 Siegburg 12 St. Aug. 17 Niederk. 10 Lohmar 6 Much 2 Windeck 8 Neunk.-S. 2 Eitorf 7 Hennef 9 Ruppicht. 2 Bornheim 19 Alfter 9 Bonn 2	113	46



Personalkostenförderung RSK und Personalkosten für ½ Fachkraftstelle für Gewaltschutzberatung n. § 34a Abs. 4 PolG NRW im Frauenzentrum Troisdorf





Rhein-Sieg-Kreis

